

Spielbesprechung Qwixx (Nominierungsliste Spiel des Jahres 2013)

Text: DANY HOLZREUTER

Bei diesem schnellen und pfiffigen Würfelspiel geht es darum, die auf dem Spielblock durchnummerierten Farbreihen (von 2 bis 12 entsprechend den möglichen Würfelergbnissen mit 2 Würfeln) mit möglichst vielen Kreuzen zu versehen. Je mehr Kreuze in einer Reihe sind, desto mehr Punkte gibt es für das einzelne Kreuz.

Spielablauf

Jeder Spieler erhält einen Wertungsblock und einen Stift. Abwechselnd wird jeder Spieler der Reihe nach zum aktiven Spieler. Dieser wirft alle sechs Würfel (zwei weisse und vier farbige). In Phase 1 addiert er die beiden weissen Würfel und nennt das Resultat für alle Spieler hörbar. Alle Spieler

dürfen nun, müssen aber nicht, ein Kreuz in einer beliebigen der vier Farbreihen bei der entsprechenden Zahl machen. Zusätzlich darf nun der aktive Spieler (und nur dieser) in Phase 2 einen der beiden weissen Würfel mit einem der vier Farbwürfel kombinieren, indem er deren Augenzahlen addiert und bei dieser Zahl ein Kreuz in der entsprechenden Farbreihe macht. Auch dies ist freiwillig. Allerdings muss der aktive Spieler in seinem Spielzug entweder in Phase 1 oder in Phase 2 mindestens ein Kreuz machen, ansonsten sein Wurf als Fehlversuch notiert werden muss, der am Schluss fünf Minuspunkte bringt.

Qwixx ist ein fixes Würfelspiel mit Tiefgang und mischt eine Prise Taktik ins Würfelglück.

Wichtig: Die Farbreihen werden stets von links nach rechts angekreuzt! Zwei Farbreihen sind aufsteigend (von 2 bis 12), zwei Reihen absteigend (von 12 bis 2) sortiert. Wer ein Kreuz in einer Reihe macht, darf dabei Zahlen überspringen, blockiert dann aber alle Zahlen links von seinem Eintrag, denn die übersprungenen Zahlen können im Nachhinein ja nicht mehr angekreuzt werden. Mut zur Lücke ist also gefragt!

Die letzte Zahl einer Reihe (12 oder 2) darf erst angekreuzt werden, wenn mindestens fünf Kreuze in dieser Reihe vorhanden sind und natürlich muss auch ein entsprechendes Würfelergbnis erzielt worden sein.

Als Bonus für das Abschliessen einer Reihe kann er Spieler noch ein zusätzliches Kreuz notieren (Schloss auf dem Wertungsblock).



Das Abschliessen einer Reihe hat zur Folge, dass alle Spieler keine Kreuze mehr in der entsprechenden Farbreihe machen dürfen. Der entsprechende Farbwürfel wird aus dem Spiel genommen. Schliessen in einem Spielzug mehrere Spieler die gleiche Farbreihe ab, erhält jeder Spieler den Bonus.

Spielende

Das Spiel endet sofort, wenn jemand seinen vierten Fehlwurf gemacht hat oder die zweite Farbreihe abgeschlossen worden ist. Werden im gleichen Spielzug mehrere Farbreihen beendet, können bei Spielende ausnahmsweise auch mehr als zwei Farbreihen fertig sein. Nun werden die Punkte für jede Reihe verteilt: 1 Kreuz 1 Punkt, 2 Kreuze 3 Punkte, 3 Kreuze 6 Punkte usw. Eine Tabelle befindet sich auf dem Wertungsblock. Von der Gesamtpunktzahl aller vier Reihen werden noch die Fehlversuche abgezogen

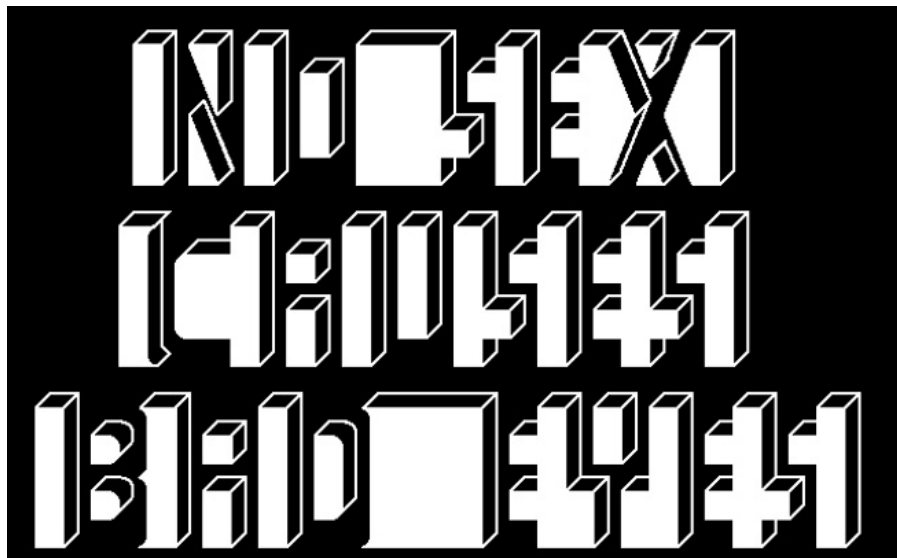
(5 Punkte je Fehlwurf). Der Spieler mit der höchsten Punktzahl gewinnt das Spiel.

Bewertung

Auch Qwizz kommt klein aber fein daher. Dieses fixe Würfelspiel mit Tiefgang mischt eine Prise Taktik ins Würfelglück. Der Zugang zum Spiel ist denkbar einfach. Besonders reizvoll ist der Umstand, dass jeder Spieler immer an der Reihe ist. Auch wenn er nicht würfelt, kann er die weissen Würfel des Gegners nutzen. So fällt die Spannung nie ab! Und immer wieder ist Mut zur Lücke gefragt! ●

Qwizz, Nürnberger Spielkartenverlag, 2013, www.nsv.de, Würfelspiel für 2 bis 5 Spieler ab 8 Jahren von Steffen Benndorf. Dauer ca. 15 Min. Preis Fachhandel: CHF 12-15

Augenzwinkern: Das Spiel mit der optischen Täuschung...



Kleiner Tipp: kneif die Augen zusammen...